

Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Dreileben, öffentlicher Teil
AZ: 101505.15.13-05

Tag: 17.03.2015
Ortsteil: Dreileben, Neue Hauptstraße 1, kleiner Gemeindesaal
Zeit: 19:00 Uhr bis 19:45 Uhr
Anwesende: Gero Herbst (Ortsbürgermeister, Vorsitzender), Herr Dr. Scheibe,
Herr Finke, Frau Hornung, Herr Schorlemmer, Herr Senf
Frau Schildt - Protokollantin
Abwesende: keine
Gäste: 2 Bürger

Tagesordnung öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 10.02.2015 (öffentlicher Teil)
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Wahl des Ortsbürgermeisters
07. Beratung und Abstimmung zur Bädersatzung der Stadt Wanzleben - Börde, Drucksache Nr. 25/BM/15
08. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:

09. Genehmigung der Niederschrift vom 10.02.2015 (nichtöffentlicher Teil)
10. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung des Ortschaftsrates Dreileben. Die Einladung wurde den Ortschaftsräten fristgerecht zugestellt. Mit der Anwesenheit von 6 Ortschaftsräten ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 02:

Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister fragt, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt. - keine

Die Tagesordnung wird mit 6 x ja (einstimmig) bestätigt.

TOP 03:

Genehmigung der Niederschrift vom 10.02.2015 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift vom 10.02.2015 (öffentlicher Teil) wird mit 6 x ja (einstimmig) genehmigt.

TOP 04:

Bericht des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister berichtet zu Anfragen aus der letzten Sitzung (lt. Auskunft der

Verwaltung).

1. Umsetzen des Briefkastens in der Lindenstraße

Der Hauseigentümer wollte den Briefkasten nicht mehr an seinem Haus. Die Post hat daraufhin einen Antrag für einen neuen Standort an die Verwaltung der Stadt gestellt, der vom Bauamt genehmigt wurde, da kurzfristig entschieden werden musste.

2. Anbringen eines Verkehrsspiegels Bergener Str. 17

Ein Antrag an den Baulastträger (Straßenverkehrsamt des Landkreises) wurde gestellt.

TOP 05:

Einwohnerfragestunde

Herr Waller (Bahnhofstr. 33) und Herr Klaeden (Neue Hauptstraße 28) übergeben eine Unterschriftenliste zu einem angestrebten Tempolimit auf 30 km/h für die Durchfahrtsstraße, auf der über 100 Einwohner unterschrieben haben.

Herr Waller

- seit der Sperrung der B 246a in Seehausen hat sich der Durchgangsverkehr in Dreileben sehr verstärkt.
 - für die Anwohner, vor allem der Bahnhofstraße und Neuen Hauptstraße, ist die Belastung durch den Verkehr sehr hoch.
 - die Fahrzeuge fahren oftmals auch noch zu schnell und überholen unangemessen.
 - weist darauf hin, dass auch viele Kinder unter 10 Jahren dort wohnen.
 - deshalb wird mit dieser Unterschriftenaktion, zumindest bis zum Bauende im nächsten Jahr, ein Tempolimit von 30 km/h angestrebt, auch im Hinblick auf die nächste Rübenkampagne.
 - es könnten auch noch andere Maßnahmen, wie verstärkte Kontrollen durch die Polizei oder automatische Geschwindigkeitsanzeigen, in Erwägung gezogen werden.
- Herr Klaeden fragt zum Anschluss von Dreileben an das öffentliche Abwassernetz nach. Immer, wenn er nachfragt, heißt es, dass es noch auf der Investitionsliste steht, wird aber immer wieder verschoben.
 - Herr Dr. Scheibe hat sich auch erkundigt und die Antwort bekommen, dass der Anschluss bis 2016 erfolgt. Er wird sich aber nochmals erkundigen.
 - Der Ortsbürgermeister sagt, dass sich der TAV durch die Abwasserbeseitigungssatzung verpflichtet zu entsorgen, allerdings kann dies auch wieder auf die Grundstückseigentümer rückübertragen werden. Wenn der TAV kurz vor Ende 2016 die Rückübertragung vornehmen sollte, sind die Eigentümer in der Pflicht (Bau von biologischen Kleinkläranlagen oder Umrüsten).
- Herr Waller fragt, ob es Pachtinteressenten für das Deutsche Haus (Gaststätte) gibt.
 - Der Ortsbürgermeister antwortet, dass ihm nichts bekannt ist.

TOP 06:

Wahl des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister sagt, dass er auf sein Mandat als Ortschaftsrat ab 07.07.2015 verzichtet. Er bittet um Vorschläge für die Wahl des Ortsbürgermeisters.

Es gibt keine Vorschläge, somit wird die Wahl des Ortsbürgermeisters wieder Thema der nächsten Ortschaftsratssitzung sein.

Herr Dr. Scheibe fragt den Ortsbürgermeister wie hoch der zeitliche Aufwand ist.

Der Ortsbürgermeister antwortet:

1 x pro Woche ist er in der Verwaltung

1 x pro Woche Sprechstunde des Ortsbürgermeisters (evtl. schriftliche Ausfertigung von Anfragen, Anträgen)

Ortschaftsratssitzungen

OBM-Beratungen in der Verwaltung

Gratulationen der Geburtstags- und Ehejubilare

Einladungen zu den Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Einladungen zu anderen Veranstaltungen (Firmen, z. B. KWS)

Den Zeitaufwand kann er zeitlich nicht genau bestimmen.

TOP 07:

Beratung und Abstimmung zur Bädersatzung der Stadt Wanzleben - Börde,

Drucksache Nr. 25/BM/15

- Der Ortsbürgermeister gibt die Änderungen nach der Bauausschusssitzung am 10.03.2015 bekannt.
- Die Öffnungszeiten wurden an den Wochenenden und in den Ferien verlängert, was der Ortschaftsrat auch beantragt hat.
- Herr Dr. Scheibe fragt Frau Schildt, was aus der Initiativgruppe „Rettet das Spaßbad“ bzw. dem Alternativkonzept geworden ist.
- Frau Schildt antwortet, dass ein Vertreter der Bürgerinitiative zur Bauausschusssitzung geladen wurde. Die Satzung wurde mit den geänderten Öffnungszeiten weitgehend akzeptiert. Die Preisgestaltung sollte noch überdacht werden.

Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat: 5 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

TOP 08:

Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

- Herr Dr. Scheibe spricht die Vorbereitung der 1.050-Jahrfeier an. Er ist der Meinung, dass die Vorbereitung von den Vereinen ausgehen sollte, nicht, wie nach Meinung anderer, vom Ortschaftsrat.
- nach kurzer Diskussion wird als nächster Termin der 26.03.15, 19:00 Uhr in der Feuerwehr festgelegt (Initiator ist der Heimatverein).
- Herr Senf wurde von mehreren Bürgern gefragt, wie lange das Schnittgut nach der „Kahlschlagaktion“ (wahrscheinlich durch die Avacon) in der Kolonie noch liegen bleibt.
(Ordnungsamt)

Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Gero Herbst
Vorsitzender d. Ortschaftsrates

Viola Schildt
Protokollantin